

Fragebogen zur Onlinebefragung „Diversity Monitoring“ an der Technischen Universität Dresden

Die Studierendenbefragung „Diversity Monitoring“ wurde von Juli bis September 2018 an der Technischen Universität Dresden im Rahmen des Forschungsprojektes „Diversity Monitoring – Vielfalt durch Transparenz fördern“ durchgeführt. Das Projekt wurde aus dem Initiativbudget „Diversität gezielt gefördert“ der Technischen Universität Dresden finanziert.

*Fassung in deutscher Sprache
Stand: Dezember 2018*

Projekt: „Diversity Monitoring“
Fakultät Informatik/Professur MCI
Projektleitung:
Christin Engel und Meinhardt Branig
Projektmitarbeiterinnen:
Juliane Kopitz und Lieselotte Leonhardt

Inhaltsverzeichnis

Studierendenbefragung an der TU Dresden.....	3
Teil 1: Angaben zur Person	4
Herkunft, Sprache und Religion	6
Bildungsabschluss	7
Persönliche Verpflichtungen	9
Eigene Identität	10
Beeinträchtigungen	11
Körperliche Beeinträchtigungen	11
Psychische Beeinträchtigungen	12
Teil 2: Studienverlauf	13
Teil 3: Potentiale und Probleme	17
Teil 4: Diversität in der Lehre	18
Teil 5: Diskriminierungserfahrungen	19
Angaben zu Diskriminierungserfahrungen	20
Teil 6: Beratungsangebote	22
Teil 7: Offene Frage	23
Vielen Dank für Ihre Teilnahme!	24

Studierendenbefragung an der TU Dresden

Liebe Studierende,

herzlichen Dank, dass Sie sich die Zeit nehmen, an unserer Umfrage teilzunehmen!

Unser Ziel ist, mehr darüber zu erfahren, wie sich die Studierendenschaft der TU Dresden zusammensetzt und Zusammenhänge zwischen Merkmalen Studierender (z.B. soziale Herkunft, Finanzierung des Studiums) und spezifischen Problemen und Potentialen aufzudecken.

Die Befragung setzt sich zum einen aus Fragen nach verschiedenen Eigenschaften und Tätigkeiten zusammen. Zum anderen können Sie Fragen zu eventuellen Problemen, Diskriminierungserfahrungen und Veränderungswünschen im Rahmen Ihres Studiums beantworten.

Die Beantwortung der Fragen dauert etwa 15 Minuten. Sie können die Umfrage jederzeit abbrechen und Ihre bisherigen Ergebnisse löschen. Sie können die Befragung unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt fortsetzen, sofern Sie das Browser-Fenster geöffnet lassen oder sich den Link Ihrer Befragung aus dem Browser kopieren.

Der Fragebogen steht in Deutsch, Englisch und einer für Screenreader optimierten Version zur Verfügung. Am Ende erhalten Sie die Möglichkeit, an unserem **Gewinnspiel** teilzunehmen, wobei Sie die unter anderem 2x50€ in bar sowie Kinogutscheine für je zwei Personen gewinnen können.

Bei Fragen oder Problemen bei der Bearbeitung des Fragebogens können Sie sich jederzeit an uns wenden (diversity-monitoring@mailbox.tu-dresden.de)

Liebe Grüße

Ihr Team vom Projekt Diversity Monitoring

Teil 1: Angaben zur Person

Im ersten Teil geht es um Angaben zu Ihrer Person. Bitte füllen Sie die Fragen vollständig aus. Möchten Sie eine Frage nicht beantworten, wählen Sie bitte "Keine Angabe erwünscht" aus. Dies ist immer die letzte Option einer jeden Frage.

1. Alter

- Alter (numerische Eingabe)
- Keine Angabe erwünscht

2. Studiengang

1. Studiengang

- Studiengang 1 (Eingabe mit Auswahlempfehlung):
- Keine Angabe erwünscht

2. Studiengang

- Studiengang 2 (Eingabe mit Auswahlempfehlung):
- Keine Angabe erwünscht

3. Im aktuellen Studium angestrebter Abschluss

- Bachelor
- Master
- Diplom
- Staatsexamen (Lehramt)
- Staatsexamen (kein Lehramt)
- Magister
- Doktorgrad (wenn es sich bei Ihrem Studium um ein Promotionsstudium handelt)
- Anderer, und zwar:

- Keine Angabe erwünscht

4. In welchem Jahr wurden Sie immatrikuliert?

- Jahr (numerische Eingabe)
- Keine Angabe erwünscht

5. Wie finanzieren Sie derzeit Ihr Studium und Ihren Lebensunterhalt?

(Mehrfachangaben möglich)

- BAföG
- Eltern/Großeltern
- Partner_in
- Stipendium
- Kredit
- eigenes Vermögen und Ersparnes
- Arbeit/Nebenjob
- Andere, und zwar:

Keine Angabe erwünscht

5.1. Zusatzfragen mit numerischer Eingabe, wenn „Arbeit/Nebenjob“ in 5. angegeben wurde.

- Wie viele Stunden pro Woche arbeiten Sie während des Semesters?
- Wie viele Stunden pro Woche arbeiten Sie während der Semesterferien?

Herkunft, Sprache und Religion

6. Geburtsland

- Deutschland
- Anderes Land und zwar:

- Keine Angabe erwünscht

7. Staatsbürgerschaft

(Im Fall doppelter Staatsbürgerschaften bitte beide Felder ankreuzen oder beide Länder mit Komma getrennt in das Freitextfeld eingeben.)

- Deutsch
- Andere, und zwar:

- Keine Angabe erwünscht

8. Erstsprache/Familiensprache

- Deutsch
- Andere, und zwar:

- Keine Angabe erwünscht

9. Religions-/Konfessionszugehörigkeit

- Keine
- Christlich
- Muslimisch
- Jüdisch
- Buddhistisch
- Andere, und zwar:

- Keine Angabe erwünscht

Bildungsabschluss

11. Hochschulzugangsberechtigung

- Allgemeine Hochschulreife/Abitur
- Fachhochschulreife
- Fachgebundene Hochschulreife
- Abgeschlossene Berufsausbildung (z.B. 3+3-Regelung oder Meistertitel)
- Ausländischer Schulabschluss
- Sonstige, und zwar:

-
- Keine Angabe erwünscht

12. Was haben Sie nach dem Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung bis zum Beginn des aktuellen Studiums gemacht?

(Mehrfachangaben möglich)

- Direkt im folgenden Semester mit dem Studium begonnen
- Wehrdienst/Zivildienst/freiwilliges Jahr/Bundesfreiwilligendienst
- Ein Praktikum absolviert
- Auslandserfahrungen gesammelt
- Eine Pause eingelegt
- Ein anderes Studium begonnen
- Ein anderes Studium abgeschlossen
- Eine Berufstätigkeit/Nebenjob ausgeübt
- Eine Berufsausbildung begonnen
- Eine Berufsausbildung abgeschlossen
- Wartesemester auf Studienplatz
- Um Kind(er) gekümmert
- Sonstiges, und zwar:

- Keine Angabe erwünscht

13. Geburtsland der Eltern/Erziehungsberechtigten

1. Elternteil/Erziehungsberechtigte_r

- Deutschland
- Anderes, und zwar:

- Unbekannt

-
- Keine Angabe erwünscht

2. Elternteil/Erziehungsberechtigte_r

- Deutschland
- Anderes, und zwar:

- Unbekannt

-
- Keine Angabe erwünscht

14. Höchster Bildungsabschluss der Eltern/Erziehungsberechtigten

- Kein Elternteil hat einen Berufsabschluss
 - Mindestens ein Elternteil hat eine Lehre abgeschlossen/einen Facharbeiterabschluss.
 - Mindestens ein Elternteil hat einen Meister-/Fachschul-/Technikerabschluss.
 - Mindestens ein Elternteil hat einen (Fach-)Hochschulabschluss.
 - Unbekannt
-
- Keine Angabe erwünscht

Persönliche Verpflichtungen

15. Kümmern Sie sich um pflegebedürftige Angehörige?

- Ja
- Nein

Keine Angabe erwünscht

Bei Ja in 15: Liegt die Verantwortung für die Pflege hauptsächlich bei Ihnen (hauptverantwortlich) oder teilen Sie sich die Verantwortung mit mindestens einer anderen Person (mitverantwortlich)?

- Hauptverantwortlich
- Mitverantwortlich

Keine Angabe erwünscht

16. Tragen Sie Verantwortung für Kinder (eigene oder von Partner_in)?

- Ja
- Nein

Keine Angabe erwünscht

Bei Ja in 16: Wie viele?

Kinderanzahl

Keine Angabe erwünscht

Bei Ja in 16: Tragen Sie für mindestens ein Kind die Hauptverantwortung/alleiniges Sorgerecht?

- Ja
- Nein

Keine Angabe erwünscht

Eigene Identität

17. Entspricht Ihre Geschlechtsidentität dem Geschlecht, das Ihnen bei der Geburt zugewiesen wurde?

- Ja
- Nein

Keine Angabe erwünscht

18. Geschlechtsidentität

- Weiblich
- Männlich
- Intersexuell/Zwischengeschlechtlich
- Anderes, und zwar:

Keine Angabe erwünscht

19. Sexuelle Orientierung

- Heterosexuell
- Homosexuell
- Bisexuell
- Pansexuell
- Unentschieden
- Andere, und zwar:

Keine Angabe erwünscht

Beeinträchtigungen

20. Welche Beeinträchtigungen liegen bei Ihnen vor?

- Körperliche Beeinträchtigung (z.B. Diabetes, Gehbehinderung, Bandscheibenvorfall)
 - Lese-Rechtschreib-Schwäche
 - Rechenschwäche
 - Prüfungsangst
 - Andere Psychische Beeinträchtigungen (z.B. Depression, Schlafstörungen, Panikstörung, ADHS)
 - Keine Beeinträchtigung
-
- Keine Angabe erwünscht

Körperliche Beeinträchtigungen

Fragen werden nur angezeigt, wenn in Frage 20 „Körperliche Beeinträchtigung“ angegeben wurde.

21. Wie sehr fühlen Sie sich aufgrund der körperlichen Beeinträchtigung in Ihrem Leben und Ihren alltäglichen Aktivitäten (z.B. Universität, Freizeit, Freunde) eingeschränkt?

- Gar nicht
- Etwas
- Stark
- Sehr stark

Keine Angabe erwünscht

22. Liegt die körperliche Beeinträchtigung seit mindestens sechs Monaten vor?

Sollten Sie mehrere körperliche Beeinträchtigungen haben, wählen Sie bitte „Ja“, wenn dies für mindestens eine dieser Beeinträchtigungen zutrifft.

- Ja
- Nein

Keine Angabe erwünscht

23. Verfügen Sie aufgrund dieser (und eventuell anderer) körperlichen Beeinträchtigung(-en) über einen Behindertenausweis?

Ja, Grad:

Nein

Keine Angabe erwünscht

Psychische Beeinträchtigungen

Fragen werden nur angezeigt, wenn in Frage 20 „Lese-Rechtschreib-Schwäche“, „Rechenschwäche“, „Prüfungsangst“ und/oder „Andere psychische Beeinträchtigung“ angegeben wurde.

24. Wie sehr fühlen Sie sich aufgrund der psychischen Beeinträchtigung in Ihrem Leben und Ihren alltäglichen Aktivitäten (z.B. Universität, Freizeit, Freunde) eingeschränkt?

- Gar nicht
- Etwas
- Stark
- Sehr stark

Keine Angabe erwünscht

25. Liegt die psychische Beeinträchtigung seit mindestens sechs Monaten vor?

Sollten Sie mehrere psychische Beeinträchtigungen haben, wählen Sie bitte „Ja“, wenn dies für mindestens eine dieser Beeinträchtigungen zutrifft.

- Ja
- Nein

Keine Angabe erwünscht

26. Verfügen Sie aufgrund dieser (und eventuell anderer) psychischen Beeinträchtigung(-en) über einen Behindertenausweis?

Ja, Grad:

Nein

Keine Angabe erwünscht

Teil 2: Studienverlauf

Der zweite Teil besteht aus vier Fragen zum allgemeinen Studienverlauf.

27. Werden Sie voraussichtlich länger studieren als es die Prüfungs- und Studienordnung vorsieht?

- Ja
- Eher Ja
- Eher Nein
- Nein

Keine Angabe erwünscht

Bei Angabe von „Ja“ oder „Eher Ja“ in 27: Welche Gründe sehen Sie dafür?

(Mehrfachangaben möglich)

- Notwendigkeit Geld zu verdienen, um das Studium zu finanzieren
- Familiäre Verpflichtungen (z.B. Kinderbetreuung, Pflege von Angehörigen)
- Krankheit/dauerhafte körperliche Beeinträchtigung
- Fehlende Barrierefreiheit
- Prüfungsangst
- Andere psychische Beeinträchtigungen (außer Prüfungsangst)
- Schlechte Studienorganisation (z.B. Überschneidung von Lehrveranstaltungen, zu wenige/seltene Veranstaltungen, zu viele Veranstaltungen)
- Fehlende fachliche Betreuung
- Ist grundsätzlich in der vorgesehenen Zeit nicht zu schaffen
- Zu viel/zu schwieriger Lernstoff
- Studienortswechsel
- Studienfachwechsel
- Absolvierung von zusätzlichen Praktika
- Auslandsaufenthalt/e
- Mangelnde Motivation
- Will mir mit dem Studium bewusst Zeit lassen
- Außeruniversitäre Interessensschwerpunkte
- Sprachliche Barrieren
- Fehlende eigene Kompetenz
- Andere, und zwar:
- Keine Angabe erwünscht

28. Denken Sie darüber nach Ihr Studium abzubrechen?

- Ja
- Eher Ja
- Eher Nein
- Nein

Keine Angabe erwünscht

29. Bei Angabe von „Ja“ oder „Eher Ja“ in 28: Welche Gründe sehen Sie dafür?

(Mehrfachangaben möglich)

- Finanzielle Probleme
- Familiäre Verpflichtungen (z.B. Kinderbetreuung, Pflege von Angehörigen)
- Krankheit/dauerhafte körperliche Beeinträchtigung
- Fehlende Barrierefreiheit
- Prüfungsangst
- Andere psychische Beeinträchtigungen (außer Prüfungsangst)
- Schlechte Studienorganisation (z.B. Überschneidung von Lehrveranstaltungen, zu wenige/seltene Veranstaltungen, zu viele Veranstaltungen)
- Fehlende fachliche Betreuung
- Studium entspricht nicht den Erwartungen
- Zu viel/zu schwieriger Lernstoff
- Studienortswechsel
- Studienfachwechsel
- Mangelnde Motivation
- Will mir mit dem Studium bewusst Zeit lassen
- Außeruniversitäre Interessenschwerpunkte
- Sprachliche Barrieren
- Fehlende eigene Kompetenz
- Soziale Probleme innerhalb der Universität
- Andere, und zwar:

Keine Angabe erwünscht

30. Sind Sie zuversichtlich, dass Sie Ihr Studium erfolgreich abschließen werden?

- Ja
- Eher Ja
- Eher Nein
- Nein

Keine Angabe erwünscht

Bei Angabe von „Nein“ oder „Eher Nein“ in 30: Welche Gründe sehen Sie dafür?

(Mehrfachangaben möglich)

- Finanzielle Probleme
- Familiäre Verpflichtungen (z.B. Kinderbetreuung, Pflege von Angehörigen)
- Krankheit/dauerhafte körperliche Beeinträchtigung
- Fehlende Barrierefreiheit
- Prüfungsangst
- Andere psychische Beeinträchtigungen (außer Prüfungsangst)
- Schlechte Studienorganisation (z.B. Überschneidung von Lehrveranstaltungen, zu wenige/seltene Veranstaltungen, zu viele Veranstaltungen)
- Fehlende fachliche Betreuung
- Studium entspricht nicht den Erwartungen
- Zu viel/zuschwieriger Lernstoff
- Studienortswechsel
- Studienfachwechsel
- Mangelnde Motivation
- Will mir mit dem Studium bewusst Zeit lassen
- Außeruniversitäre Interessenschwerpunkte
- Sprachliche Barrieren
- Prüfungen nicht bestanden
- Fehlende eigene Kompetenz
- Andere, und zwar:

Keine Angabe erwünscht

31. Können Sie sich vorstellen, eine wissenschaftliche Karriere anzustreben?

- Ja
- Eher Ja
- Eher Nein
- Nein

Keine Angabe erwünscht

Bei Angabe von „Nein“ oder „Eher Nein“ in 31: Welche Gründe sehen Sie dafür?

(Mehrfachangaben möglich)

- Andere Berufswünsche
- Gering ausgeprägtes Interesse an wissenschaftlichen Themen
- Nicht ausreichende wissenschaftliche Fähigkeiten
- Gehalt entspricht nicht den Anforderungen
- Schlechte Vereinbarkeit mit Familie oder Pflegeverantwortung
- Krankheit/dauerhafte Beeinträchtigung
- Sprachliche Barrieren
- Fehlende Planungssicherheit (z.B. durch befristete Stellen)
- Andere, und zwar:

Keine Angabe erwünscht

Teil 3: Potentiale und Probleme

Im dritten Teil geht es um konkrete Potentiale und Probleme in bestimmten Bereichen, die für ein Studium wichtig sein können. Bitte denken Sie bei der Beantwortung an das letzte Studienjahr.

32. Wie gut sind Sie innerhalb des letzten Studienjahres mit folgenden Aspekten zurecht gekommen?						
Teilfrage	schlecht	eher schlecht	eher gut	gut	Kann ich nicht einschätzen	Keine Angabe erwünscht
Den Inhalten der Lehrveranstaltungen folgen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Halten von Referaten						
Lesen wissenschaftlicher Texte in deutscher Sprache	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Lesen wissenschaftlicher Texte in englischer Sprache	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verfassen wissenschaftlicher Texte in deutscher Sprache	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verfassen wissenschaftlicher Texte in englischer Sprache	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Selbstständige Vorbereitung auf Klausuren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beschaffung studienrelevanter Informationen und Materialien (z.B. Vorlesungsfolien, Informationen zu Prüfungsterminen oder Veranstaltungen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wahrnehmung von Lehrveranstaltungsterminen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wahrnehmung der Prüfungstermine	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einhaltung von Abgabeterminen (z.B. für Hausaufgaben, Belegarbeiten, Übungsaufgaben etc.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einplanung von Urlaubszeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beteiligung an Diskussionen in Seminaren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Partner_innen für Referate oder Gruppenarbeiten finden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kommunikation mit den Lehrenden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kontakte zu Mitstudierenden knüpfen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Teil 4: Diversität in der Lehre

Im vierten Teil geht es darum, inwiefern verschiedene Aspekte der universitären Lehre umgesetzt sind und inwiefern diese Ihrer Meinung nach mehr oder weniger gefördert werden sollten.

33. In welchem Ausmaß sind Ihrer Meinung nach folgende Aspekte in Ihrem Studium umgesetzt?							
Teilfrage	viel zu wenig	eher zu wenig	genau richtig	eher zu viel	viel zu viel	Kann ich nicht einschätzen	Keine Angabe erwünscht
Die Lehrenden informieren über Beratungsangebote an der Universität.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Lehrenden bieten Möglichkeiten an, individuelle Probleme und Anliegen zu besprechen.							
Die Lehrenden sind sensibel für Diskriminierung und wirken dieser entgegen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Lehrmaterialien und -beispiele bilden Menschen mit vielfältigen Eigenschaften ab und stellen sie nicht stereotyp dar.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Lehrmaterialien enthalten geschlechtergerechte Sprache (keine ausschließliche Nennung männlicher Form).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Lehre vermittelt Kompetenzen im Umgang mit Menschen mit vielfältigen Eigenschaften.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Teil 5: Diskriminierungserfahrungen

Im fünften Teil geht es um Diskriminierungserfahrungen. „Diskriminierung“ bezieht sich dabei auf die Erfahrung von Ungleichbehandlung ohne sachlichen Grund aufgrund bestimmter (tatsächlicher oder angenommener) Merkmale (z.B. Hautfarbe, Geschlecht, regionaler Dialekt, Elternschaft, sexuelle Orientierung etc.). Beziehen Sie auch Formen der unmittelbaren Diskriminierung mit ein. Diese liegt vor, wenn sich scheinbar neutrale Vorschriften, Regeln, Verfahren oder Verhaltensweisen auf bestimmte Personengruppen benachteiligend auswirken.

Die Fragen beziehen sich ausschließlich auf Diskriminierung im Universitätskontext.

34. Bitte bewerten Sie, wie häufig Sie während Ihres gesamten bisherigen Studiums folgende Diskriminierungserfahrungen im Universitätskontext gemacht haben:

Teilfrage	nie	einmal	mehrmals	regelmäßig	Kann ich nicht einschätzen	Keine Angabe erwünscht
Menschen wie ich wurden stereotyp dargestellt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Menschen wie ich wurden herabwürdigend dargestellt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Man hat abwertende Witze über mich gemacht oder mich ausgelacht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich wurde ausgegrenzt oder übergangen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich wurde beleidigt oder beschimpft.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mir wurden unangebrachte Fragen zu meinem Privatleben gestellt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verfahren/Regeln/Zugänge wurden so gestaltet, dass ich benachteiligt wurde.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Meine Leistung wurde ungerechtfertigt schlechter bewertet.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich wurde anderen gegenüber bevorzugt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Es wurde auf sexualisierte Art und Weise mit mir oder über mich gesprochen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich wurde auf sexualisierte Art und Weise angefasst.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Andere, und zwar:	<input type="text"/>					

Angaben zu Diskriminierungserfahrungen

Folgende tiefergehende Fragen zu konkreten Diskriminierungserfahrungen werden für jedes Item aus Frage 34 angezeigt, bei dem eine der drei Antwortmöglichkeiten „einmal“, „mehrmals“ oder „regelmäßig“ ausgewählt wurde.

Bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen immer mit Bezug auf diese konkrete **Form der Diskriminierung**.

Wer oder was war für die Diskriminierung verantwortlich?

(Mehrfachangaben möglich)

- Mitstudierende
- Lehrkräfte
- Verwaltungsangestellte
- Materielle Gegebenheiten/technische Ausstattung
- Verfahren/Reglungen
- Andere(s), und zwar:
- Keine Angabe erwünscht

In welchem Kontext fand die Diskriminierung statt?

(Mehrfachangaben möglich)

- Infrastruktur (Gebäude, Wege, Zugänge, Hilfsmittel etc.)
- Lehre: Vortrag der Dozierenden
- Lehre: Diskussion
- Lehre: Gestaltung von Lehrmaterialien
- Lehre: Anderes
- Lehrkontext (Sprechstunde, Flurgespräche etc.)
- Organisation/Verwaltung
- Freizeit-/Sportaktivitäten an der Universität
- Vergabe von SHK-/WHK-Stellen/Praktika/Stipendien
- Anderer, und zwar:
- Keine Angabe erwünscht

Aufgrund welcher Eigenschaft oder Ihnen zugeschriebenen Eigenschaft wurden Sie diskriminiert?

(Mehrfachangaben möglich)

- Geschlecht
- Herkunft
- Hautfarbe
- Alter
- Regionaler Dialekt
- Fehlende Sprachkenntnisse
- Religion/Konfession/Weltanschauung
- Krankheit/Behinderung
- Psychische Störung
- Sexuelle Identität
- Elternschaft
- Transidentität
- Aussehen
- Anderer, und zwar:
- Unbekannt

Keine Angabe erwünscht

Wie sind Sie mit der Situation umgegangen?

(Mehrfachangaben möglich)

- Ich habe mit Freunden/Bekanntem/Angehörigen darüber gesprochen.
- Ich habe das Vorkommnis ignoriert.
- Ich habe versucht, der Situation/Person zukünftig auszuweichen.
- Ich habe die Situation offen angesprochen/zu klären versucht.
- Ich habe mir selbst die Schuld daran gegeben.
- Ich habe professionelle Hilfe/Beratung in Anspruch genommen.
- Ich habe das Vorkommnis bei einer offiziellen Stelle der Universität gemeldet.
- Ich habe das Vorkommnis zur Anzeige gebracht.
- Sonstige, und zwar:

Keine Angabe erwünscht

Teil 6: Beratungsangebote

Im sechsten Teil geht es um Beratungs- und Unterstützungsangebote der TU Dresden.

Bitte machen Sie Angaben dazu, inwiefern Sie die folgenden Beratungsangebote kennen und nutzen bzw. schon genutzt haben.

82. Beratungsangebote						
Angebot	Kenne ich	Kenne ich nicht	Keine Angabe erwünscht	Nutze ich	Nutze ich nicht	Keine Angabe erwünscht
Zentrale Studienberatung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fachstudienberatung im Studiengang.						
Studentische Studienberatung (z.B. Fachschaftsrat)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nachteilsausgleich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Psychosoziale Beratung des Studentenwerkes	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Interaktives Informationssystem „Campus Navigator“	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Service- und Beratungsangebote des Studentenwerkes	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beratungsleistungen der studentischen Vertretungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kinderbetreuungsangebote am Studienort	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausstattung der Räumlichkeiten an der TUD (bspw. Wickel- und Stillräume)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beauftragte/r für Studierende mit Behinderung und chronischer Krankheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sozialberatung durch den Studentenrat	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sozialberatung „Studium und Handicap“ der Zentralen Studienberatung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Referat Integration behinderter und chronisch kranker Studenten (IbS) durch den Studentenrat	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Teil 7: Offene Frage

Im siebten und letzten Teil interessieren uns Ihre eigenen Anmerkungen und Vorschläge!

Gibt es Ihrer Meinung nach noch etwas, was in diesem Fragebogen nicht erwähnt wurde, aber an der TU Dresden unbedingt verbessert werden sollte?

- Ja, und zwar:
- Nein

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Wir möchten uns ganz herzlich für Ihre Mithilfe bedanken.

Geben Sie bitte nachfolgend eine Kontaktmöglichkeit an, um am Gewinnspiel teilzunehmen. Diese Daten werden getrennt von Ihren Umfrageergebnissen gespeichert.

Sollten Sie noch weitere Anmerkungen oder Rückfragen haben, können Sie uns gern jederzeit unter diversity-monitoring@mailbox.tu-dresden.de kontaktieren. Weitere Informationen zum Projekt erhalten Sie auf unserer Webseite: www.diversity-monitoring.de.

Nun können Sie noch an unserer zufälligen Verlosung von 2 x 50 Euro in bar, 2 x Kinogutscheinen für je zwei Personen teilnehmen. Andernfalls können Sie das Browserfenster jetzt schließen.

Wichtiger Hinweis: Bitte vergessen Sie nicht die Umfrage abzusenden, auch wenn Sie nicht an dem Gewinnspiel teilnehmen möchten.

- Ich will am **Gewinnspiel** teilnehmen. Ich willige ein, dass meine E-Mail-Adresse bis zur Ziehung der Gewinner gespeichert wird. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen. Meine Angaben in dieser Befragung bleiben weiterhin anonym, meine E-Mail-Adresse wird nicht an Dritte weitergegeben.
- Ich interessiere mich für die **Ergebnisse dieser Studie** und hätte gerne eine Zusammenfassung per E-Mail